Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1929

127 (8.5.1929) Frauenbeilage

Visual Library

Frauenbeilage

ZUM KARLSRUHER TAGBLATT

Mittwoch, den 8. Mai 1929 — Nr. 127

Der Welthandel mit Perserteppichen.

Jede kaufmännische Qualitätsware hat ihren Hauptmarkt in einer bestimmten Stadt. Leipzig ist die Stadt der Pelze, Lyon die der Seidenwaren. So lag vor dem Kriege das Zentrum des Teppichhandels in Konstantinopel. Dort trafen sich damals die Käufer und Verkäufer der wertvollen persischen, türkischen und kleinasiatischen Teppiche, um ihre Geschäfte abzuschließen. Dies hat sich inzwischen vollkommen geändert. Das Zentrum des Teppichhandels ist von Konstantinopel abgewandert. Eine Zeitlang hatte Deutschland die besten Aussichten, den Großhandel mit Teppichen an sich zu ziehen. Es erwies sich dann aber doch der Zoll auf orientalische Teppiche als hinderlich. So blieb schließlich London der Sieger im Wettbewerb. Heute kommen die Käufer und Verkäufer, die sich vor dem Kriege in Konstantinopel versammelten, in London zusammen, wo die Lagerräume in der Nähe der Bank von England oder die Warenhäuser im Hafen von London mit den Schätzen des Orients gefüllt sind.

England hat schon während des Krieges angefangen, den Teppichhandel in seinen Bereich zu ziehen. Nach dem Ausbruch des Krieges mußten die armenischen Händler und ebenso die meisten Händler anderer Nationalität Konstantinopel verlassen. Sie verlegten ihren Aufenthaltsort zum großen Teil nach England. Auch der persische Teppichhandel kam in Verlegenheit. Der gewohnte Handelsweg von Nordpersien, dem Kaukasus und den Küsten des Kaspischen Meeres durch Rußland und über das Schwarze Meer nach Europa war versperrt. Dagegen war der Handelsweg nach dem Süden durch den Persischen Golf noch gangbar. Die persischen Händler bedienten sich dieser einzigen Möglichkeit und gewöhnten sich auf diese Weise daran, ihre Waren über Bombay unmittelbar nach London zu senden. Damit war der Anfang mit der Verlegung des Handelszentrums gemacht, und als der deutsche Wettbewerb aus dem Felde geschlagen war, setzte sich der Welthandel mit Teppichen mehr und mehr in London fest.

Die Engländer haben natürlich alles getan, um diese Entwicklung zu fördern und zu beschleunigen. Die Händler, die die kostbaren Teppiche unmittelbar aus dem Orient einführen und an Großhändler aus aller Herren Länder verkaufen, finden in London einen billigen Geldmarkt. Die dortigen Banken geben auf die Teppiche Kredit zu verhältnismäßig niedrigen Zinsen. In diesem Punkte kann Konstantinopel und leider auch Berlin nicht den Vergleich aushalten. Ferner hat die Londoner Hafenbehörde den Teppichhändlern gute Schau- und Verkaufsräume zur Verfügung gestellt. In mehr als 50 Ausstellungshallen können die Händler ihre Waren dem Käufer vorführen. Diese Räume genügen aber nicht mehr. Es geht ähnlich wie auf der Leipziger Messe, die ja auch ständig anbauen muß. Schließlich fällt es auch sehr stark in das Gewicht, daß England die orientalischen Teppiche nicht mit einem Einfuhrzoll belegt, abgesehen von außergewöhnlichen Luxusexemplaren, bei deren Herstellung Seidenfäden verwendet werden. Die meisten Perserteppiche müssen gewaschen und auch sonst noch behandelt werden, ehe man sie zum Verkauf stellen kann. Bei zollfreier Einfuhr, wie sie im Londoner Hafen möglich ist, bereiten diese notwendigen Vorbereitungsarbeiten keine Schwierigkeiten. Anders in Konstantinopel und in deutschen Häfen, wo die Teppiche erst verzollt werden müssen, ehe sie aus dem Freihafen an Land gebracht werden.

Man kann sich eine Vorstellung von der wachsenden Bedeutung des englischen Teppichhandels machen, wenn man hört, daß im Jahre 1920 im Londoner Hafen rund 1400 Tonnen orientalische Teppiche eingeführt worden sind, im vergangenen Jahre dagegen rund 5000 Tonnen. Dabei ist die Einfuhr nur zu einem kleinen Teil für England selbst bestimmt. Vielmehr ist London der Markt für den internationalen Handel geworden. Von den kostbaren Teppichen bleiben nur verhältnismäßig wenige in England zurück. Von den Perserteppichen werden 90 Prozent von Händlern des europäischen Kontinentes angekauft. Von dem Rest findet ein Teil noch auf dem amerikanischen Markte Unterkommen. Auf dem europäischen Kontinent gehen die Teppiche in der Hauptsache nach Deutschland, Wien, Frankreich, Belgien, der Schweiz und Italien. Die chinesischen Teppiche haben ihre besonderen Liebhaber in allen Ländern der Welt. In England finden in der Hauptsache indische Teppiche Absatz.

Die internationale Teppichbörse ist in dem Londoner Hafen selbst. In den Ausstellungsräumen, die dort zur Verfügung stehen, wird mehr als die Hälfte der eingeführten Ware sofort verkauft. Die Teppiche kommen in Ballen oder in Kisten im Hafen an. Sie werden ausgepackt und dann in den Ausstellungsräumen ausgebreitet. Alles dies vollzieht sich unter der Aufsicht der Londoner Hafenbehörde, die die einzelnen Teppiche numeriert und den Handel überwacht. Der Verkauf ist aber Sache der Händler, denen besondere Geschäftszimmer mit Telephon- und allen sonst nötigen Anlagen zur Verfügung gestellt werden. Wie man sich denken kann, bieten die mehr als 50 Ausstellungsräume, wenn sie mit vielfarbigen Perserteppichen angefüllt sind, einen prächtigen Anblick. Zu Tausenden sind die Teppiche vor den Augen der Käufer ausgebreitet. Ihr Gesamtwert beträgt viele Millionen Mark. Wenn die Räume gut gefüllt sind, so beläuft sich der Wert der ausgestellten Teppiche gut und gern auf 20—30 Millionen Mark.

Im vorigen Jahre befand sich unter den Vorräten ein ausgesucht kostbares Exemplar, das allein 80 000 Mark wert war. Es gehörte zu jener Klasse echter, alter Perserteppiche, die von Kennern besonders geschätzt werden. Freilich muß der Käufer hier besonders scharfe Augen machen. Denn der Händler ist wohlvertraut mit dem Verfahren, einen neuen Teppich so zu behandeln, daß er ganz das Aussehen eines alten Stückes hat. Es bedarf also großer Vorsicht und genauer Fachkenntnis, wenn man nicht einem Betrug zum Opfer fallen will. Sehr beliebt sind persische oder türkische Satteldecken, die bereits auf dem Rücken eines Pferdes oder eines Kameles Dienst getan haben. An manchen haftet noch, zum Zeichen der Echtheit, der Wüstenstaub. Aus diesen Satteldecken werden nach gründlicher Reinigung in London zierliche Kissen angefertigt. Viele Perserteppiche kommen auch aus Rußland, das zum Teil die Bestände früherer fürstlicher Häuser ausverkauft.

Die Frau im öffentlichen Leben.

Am 12. Mai kann eine in der Frauenbewegung wie im gesellschaftlichen Leben Berlins sehr bekannte Frau, die Schriftstellerin Frau Eliza Ichenhäuser, ihren 60. Geburtstag begehen. Sie ist in Jassy in Rumänien geboren und verheiratete sich 1890 mit Dr. jur. Ichenhäuser. Erst in Berlin widmete sie sich der sozialen Frage und wurde zur überzeugten Frauenrechtlerin, die seitdem in Wort und Schrift für die Hebung ihres Geschlechtes und den Fortschritt der Frauen eintritt. Sowohl als Schriftstellerin wie als Vortragende ist sie auf diesem Gebiet tätig; unter ihren zahlreichen Schriften seien genannt: Der gegenwärtige Stand der Frauenfrage; Die Journalistik als Frauenberuf; Die Dienstbotenfrage und ihre Reform; Zur Ehereform; Das Frauenwahlrecht. Sie ist Vorsitzende des Vereins Krankenhaus weiblicher Aerzte, der dem Deutschen Lyzeum-Club angeschlossen ist und Inhaberin der Rotkreuz-Medaille.

Hamburg. Ihren 60. Geburtstag begeht am 10. Mai Frau Frieda Radel, eine der bekanntesten deutschen Journalistinnen und Schriftleiterinnen. Seit Jahren hat sie ihre Arbeitskraft und ihr Interesse der Frauenbewegung und der sozialen Arbeit zugewandt und wirkt auf diesen Gebieten sowohl als Schriftstellerin wie durch ausgedehnte Vortragsreisen, von denen sie eine erst im vergangenen Jahre nach Spanien führte. Sie ist u. a. Mitbegründerin und langjähriges Vorstandsmitglied des Hamburg-Altonaer Vereins Frauenwohl, des Bundes für Mutterschutz und wurde 1919 Mitglied der Hamburger Bürgerschaft. Unter ihren Schriften befinden sich mehrere, die das Frauenstimmrecht, die Alkoholfrage und das Problem der unehelichen Mutterschaft behandeln.

Hamburg. Der Aufsichtsrat der Hamburger Stadttheatergesellschaft hat Frau Rohlff-Bonnet mit der gesamten administrativen Leitung betraut. Ihre bisherigen Arbeitsleistungen in den schwierigen Verwaltungsgeschäften sind damit offiziell anerkannt.

Rußland. Wie aus Moskau gemeldet wird, befaßte sich die Direktion der russischen Militärschulen mit der Frage, ob Mädchen in den Militärbildungsanstalten aufgenommen werden sollten, um sich für den Offiziersdienst vorzubereiten. Man einigte sich dahin, Mädchen vor der Hand nur in den technisch-militärischen Spezialschulen zuzulassen und zwar im Alter von 19 bis 25 Jahren.

Japan. 100 an japanischen Universitäten hörende Frauen unternehmen einen Feldzug, um für die japanischen Frauen die gleichen Bildungsbedingungen wie für die Männer zu erlangen. Die Frauen sind bei vielen Universitäten nur als Gasthörerinnen zugelassen, aber es ist ihnen noch nicht gestattet, ein Examen abzulegen.

*

Milchflaschen aus Papier. In Neuyork sind die gläsernen Milchflaschen aus dem Verkehr gezogen und durch feste Papierflaschen ersetzt worden. Man hat herausgefunden, daß die Glasflaschen, die immer wieder gewaschen werden müssen, teurer und weniger hygienisch sind als die jetzt zur Verwendung gelangenden Papierflaschen, die nur einmal gebraucht werden.

Frauenliteratur.

Heppeler, Dr. med. Hans, Briefe an ein junges Mädchen. Ein ärztliches Wort der Aufklärung für unsere weibliche Jugend. 25. bis 30. Tausend, fein broschiert 1 Rm. (Walter Loepthien Verlag, Meiringen und Leipzig C 1.)

Vielen Eltern und Erziehern, für die er besonders seine „Ratschläge für Eltern" (Leitfaden zur geschlechtlichen Erziehung unserer Jugend) geschrieben hat, gab er in seinen trefflichen Büchlein, die bereits eine Gesamtauflage von 160 000 Exemplaren erreichten, ein ausgezeichnetes Mittel in die Hand, um ihre Kinder und Pflegebefohlenen nicht unwissend ins Leben hinausgehen lassen zu müssen. Besonders dankbar werden ihm dafür die Mütter sein, die oft trotz bestem Wollen nicht immer das rechte Wort finden können, das sie ihren Töchtern zur Warnung und Führung auf den Lebensweg mitgeben möchten.

Ins neue Land. Für alle **Mädchen**, die neu in den kaufmännischen Beruf eingetreten sind, gibt der Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten, e. V., Ortsgruppe Karlsruhe, Ritterstraße 7, Erbprinzenschlößle, kostenlos ein Büchlein heraus, das ein guter Führer und Berater für das Berufsleben ist. Es unterrichtet über Rechts- und Anstellungsverhältnisse, gibt Auskunft über Versicherungs- und Berufsfragen, enthält Ratschläge für einfache Kontorarbeiten und noch vieles andere, was dem jungen Menschen Freude macht und ihn auch sonst vorwärts bringt.

Dr. Ed. Hollweg, Von der getrösten Verzweiflung. Welt, Mensch und Gott in den Dichtungen der Annette von Droste-Hülshoff. (Hamburg, Ernteverlag. Preis 5,20 M.)

Nicht ein Lebensbild der Dichterin wird hier geboten. Vielmehr kam es dem Verfasser darauf an, ihre innere Bedeutung für unsere Zeit herauszuarbeiten, wie die Schwergeprüfte nach langem, inneren Ringen zur Klarheit und inneren Freiheit gelangt ist und durch ihre Dichtungen, aus denen wertvolle Proben beigefügt werden, auch den Menschen der Gegenwart noch von Segen sein kann. Besonders reizvoll sind die „Heidebilder".

Unsere Qualitäts-Möbel
befriedigen fürs ganze Leben
Größte Auswahl in
Schlafzimmern eiche, poliert, Schleiflack
Wohnzimmern 120 br. bis 200 br.
Küchen, Carolina Pine
Herrenzimmern in allen Größen
Polstermöbel — Einzelmöbel
Modernste Formen 1. Qualitäten in allen Holzarten
Unverbindl. Besuch erbeten.
Gebr. Klein Möbel-Fabrik Tapezier-Werkstätte Karlsruhe
Durlacherstr. 97 u. 99 1. bis 4. Stock. Rüppurrerstr. 14
Lieferg. frei. Ratenkaufabkommen, Teilzahl. a. Wunsch

STOFFE Wollmusseline, Voile Foulard, Rohseide Waschseide
in enorm großer Auswahl empfiehlt
Wilh. Braunagel
Herrenstraße 7

Warner's
sensationelle Neuheit für das heutige Abendkleid
Decolleté
ein Meisterwerk amerikanischer Modellkunst
stangenlos-drucklos
Deutsches Reichsgesetz-Musterschutz D. R. G. M. No 1.052.710
Jede Nachahmung wird sofort verfolgt
Warner's bedeutet: Ideale Vollendung des Sitzes: Spitzenleistung der Bequemlichkeit für Figuren jeglicher Art
Spezialmodelle für „Starke" in Corselettes und Hüftformen
Jedes echte Warner trägt den Stempel Warner's
Alleinverkauf für Karlsruhe und Umg.:
A. Lucas Nachf.
Kaiserstraße 98 Telephon 2262

Ausnahme-Preise
Durch günstigen Einkauf enorm billiger Verkauf!
Strickwaren
Kleider, Westen
Pullovers
für Damen, Herren und Kinder
mit besonderer Preisermäßigung!

Sonderposten solange Vorrat!
Schlüpfer
K'Seide glatt, feinfädig, fehlerfrei 1.95
K'Seide gestreift, dichte Qualität . . . 2.95 2.25
K'Seide mit Flor plattiert, äußerst haltbar . 2.45
Prachtv. Charmeuse, Qual., da kleine Schönheitsfehler, äußerst preiswert . . 4.65
alle Schlüpfer in hellen Modefarben und Größen 42 bis 48
Prinzeßröcke
Glatter K'Seidentrikot etwas ganz besonderes . . 1.95 1.45
Atlastrikot gestreift, fehlerfrei 3.45
K'Seide mit Flor plattiert 3.45
la Atlastrikot mit Spitzen garniert 4.50
Solange Vorrat, alle Röcke Größe 42 bis 46
Damenstrümpfe
K'Waschseide fehlerfrei, mit verstärkter Sohle und Ferse 1.75
la feinfäd. K'Waschseide fehlerfrei überall verstärkt 2.25
la K'Waschseide extra weit und lang, mit pat. Zehenverst., best. Fabr. teils Bemberg . . . . . . Sonderpreis 2.95
Julius Strauß

Eine neue Erfindung!
Hackebeils
Farben-Wunder!
Das neue, farbige Bügelmuster.
Verlangen Sie die aufklärende Werbe-Schrift!
W. Boländer

Vogue Pattern: 9977
Gminder Linnen
HECOWA
für praktische Waschkleider
Leipheimer & Mende

Für 2 Mk. elegant
Fritz Brümmer, Passage 19 1 Treppe Tel. 7035
Anzüge, Mäntel, Kostüme entstaubt, entfleckt, aufdämpfen u. bügeln. I. Geschäft am Platze. Beste Referenzen

Deutsche Frauen
arbeitet nur mit den besten deutschen
C·M·S
Handarbeits-Garnen:
Perl-Stick-Garne
Stickseiden
Indanthren der Firma Indanthren
CARL MEZ & SÖHNE A.-G.
FREIBURG I. B. WIEN
GEGRÜNDET 1785
C·M·S C·M·S
Zu verlangen in jedem einschlägigen Geschäft.
Erforderlichen Falles werden auf Wunsch von der Firma
Carl Mez & Söhne A.-G., Freiburg i. B.
Bezugsquellen aufgegeben.

Schorppkragen vorzüglich im Sitz!

Billige Angebote

Parfümerie und Toilette-Artikel

Rasierklingen Paket 10 Stück 50 ₰
Gillette-Rasierappar. mit 1 Original-Gilletteklinge 50 ₰
Gummi-Kopfbürste mit Reiniger 95 ₰
Seifendosen Cell., starke Qualität, Stück 50 ₰
Bade-Mützen neueste Ausführungen, von 50 ₰ an
Lavendel- od. Köln. Wasser-Seife 3 große runde Stücke i. Kart. 95 ₰
Birken-Haarwasser Flasche 95 ₰
Badetabletten „Regia" Packung 10 Stk. 95 ₰ 5 Stk. 50 ₰

Modewaren

Bindekragen in Crêpe de chine oder kunstseid. Rips, glatt oder mit schöner Spitze garniert . . . . 1.90 — 1.45
Schalkragen in Crêpe de chine mit Valencienne gerüscht od. breiter Spachtelspitze f. lang. Ausschnitt 1.75 — 1.45
Schalkragen in Crêpe de chine mit Kapuzinerspitze und schöner Spitze garniert . . . . . — 2.90
Damen-Schals Crêpe de chine und Seidencrêpe, in großem Farbensortiment . . . . . 2.90 1.85 — 85 ₰

Herren-Hüte

Weiche Herrenhüte unsere beliebten billigen Sortimente, für den täglichen Gebrauch . . . . . 4.90 — 3.90
Weiche Herrenhüte neue Farben, moderne Formen . . . 8.90 — 6.90
Weiche Herrenhüte guter Haarfilz, Einzelstück . . . . . 9.75 — 8.90
Der mod. hellgraue Hut mit dunklem Band . . . . . 9.75 8.90 — 6.90
Herren-Sportmützen in mod. Form, beliebte flotte Dessins 2.90 — 1.90
Herren-Strohhüte die beliebte Matelotform, einfache und Fantasie-Geflechte . . . . . 4.90 3.90 — 2.90

Schirme

Damen-Schirme schwarz und farbig, Halbseide, 12-teilig — 5.90
Damen-Schirme blau und braun durchgestreift . . . . . — 9.75
Eleg. Damen-Schirme Kunstseide, modern gestreift . . . . . — 13.50
Manilla Rohrstöcke in jeder Ausführung . . . . . 2.90 1.90 — 1.65

Krawatten

Selbstbinder Kunstseide, hübsche Muster . . . . . 95 ₰ — 65 ₰
Selbstbinder reine Seide, flotte helle Sommerdessins . . . . . 1.25 — 95 ₰
Breite Selbstbinder vornehme Dessins in modernem Farbensortiment . . . . 2.90 — 1.90
Fertige Krawatten in großer Auswahl . . . . . 1.90 — 95 ₰
Herren- und Knaben-Gürtel heil und dunkelbraun . . . . . 1.25 — 95 ₰
Hosenträger prima Gummi mit Lederpatten, 1 Jahr Garantie . . . . . — 1.90

Herren-Wäsche

Weiße Oberhemden mit Popeline-Einsätzen und Klappmanschetten . . . . . 4.90 — 3.90
Weiße Oberhemden durchgeh. Popeline, neueste Must. 8.90 — 6.90
Weiße Oberhemden mit Ersatzmanschetten durchgeh. Popeline, elegante Atlasstreifen — 8.90
Weiße Oberhemden Kunstseide, gefütterte Brust . . . — 11.50
Farbige Oberhemden mit Kragen, flotte Dessins . . 4.90 — 3.90
Farbige Oberhemden mit Kragen, gute Zefirqualität . . . — 5.90
Farbige Oberhemden mit Ersatzmanschetten und Kragen, Popeline, moderne Muster — 7.90
Herren-Nachthemden mit farbiger Paspoil . . . . . 4.90 — 3.90
Farbige Sporthemden mit Schillerkragen, prakt. Zefirqualität — 5.90
Weiße Sporthemden m. Schillerkrag., gute Panamaqual. 6.90 — 5.90
Knaben-Sporthemden mit Schillerkragen

Größe	50	60	70	80	90
	1.45	1.90	2.45	2.90	3.45

Mod. Stehumlegekragen Mako 4 fach . . . . . 50 ₰
Dornbusch-Kragen in allen modernen Formen 1.00

TIETZ

Weitere Waggons Aegypter
Zwiebeln
3 Pfd. 35 ₰
5% RABATT
Pfankuch

Allseitige Anerkennung finden meine
Neuheiten
in Dekorationen und Dekorations-Stoffen
Seidenripsen, Madras, Voiles, Gardinen, Stores, Tischdecken, Diwandecken
Paul Schulz
Waldstraße 33, gegenüber d. Colosseum

EIS!
Telephon 5990 und 5991
In bekannter Güte. Auch halbe Stangen. Abonnements können täglich begonnen werden. Großabnehmer Vorzugspreise.
Städt. Schlacht- und Viehhofamt.

Jeder Familie ein Eigenheim!
Am sichersten erreicht durch die älteste und erfolgreichste Bausparkasse Deutschlands, die Bausparkasse der
Gemeinschaft der Freunde
Gemeinn. G. m. b. H., Wüstenrot-Württ.
Unkündbares Baugeld zu nur 4%. Bis heute 5684 Eigenheime finanziert. Verlangen Sie Prospekt F. 5.
Geschäftsstelle: Heidelberg
Bienenstraße 5 - Telephon 4211

Patentanwalt Ohnimus
einziger Patentanwalt in Karlsruhe
wohnt jetzt Gartenstr. 52

MÖBEL
von
Brüder Bär
Karlsruhe / Kaiserstr. 111
sind prima gearbeitet und billig
6 Stockwerke Ausstellung
Leichte Zahlungsbedingungen
Sie finden uns in der
Ausstellung „Heim u. Herd"
Durlach, Festhalle
Geöffnet: Von 1/2 11 vorm. bis 8 Uhr abends
ab Mittwoch, den 8. bis einschl. Sonntag, den 11. Mai.

Familien-Nachrichten.

Vermählte.

Erwin Müller — Gretel Müller, geb. Bannwarth, Detroit, U.S.A. — Ernst Zimmermann und Frau Tony, geb. Adlbrecht, Karlsruhe.

Geboren.

Egg Freiherr von Althaus und Frau Erna, geb. Dietrich, Karlsruhe — Tochter. — Kurt Karst und Frau Luise, geb. Rheinschmidt, Pforzheim — Tochter. — Eugen Blink und Frau Flora, geb. Beck, Birkenfeld — Tochter.

Gestorben.

Erwin Schuler, Karlsruhe, 39 Jahre. — Babettchen Kunz, geb. Fecher, Engen, 29 Jahre. — Karl Schwarz, Heidelberg, 73 Jahre. — Elisabeth Baer-Ritter, Speyer. — Barbara Fischer, geb. Stockert, Heidelberg, 61 Jahre. — Johannes Kieckbusch, Heidelberg. — Charlotte Kühner Wwe., geb. Geiß, Neckargemünd. — Heinrich Merten, Karlsruhe. — Jacob Brenneisen, Grünwinkel, 72 Jahre. — Theodor Köbele, Wiesloch. — August Hildenbrand, Karlsruhe, 50 Jahre. — Georg Zwally, Maxau. — Engelhard Mayfarth, Karlsruhe, 79 Jahre. — Johannes Jung, Karlsruhe. — Elisabeth Genter, geb. Althaus, Durlach. — August Hildenbrand, Karlsruhe, 50 Jahre. — Adam Huster, Karlsruhe, 80 Jahre. — Friedrich Wehrle, Mühlenbach, 69 Jahre.

Trauerbriefe liefert in kürzester Frist und tadelloser Ausführung die Tagblatt-Druckerei, Kaiserstraße 203, Fernsprech. 18

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe Frau, unsere treubesorgte Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau
Elisabeth Genter
geb. Althaus

heute nach kurzem, schwerem Leiden zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Durlach, den 7. Mai 1929.
(Trauerhaus: Adlerstraße 18)

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Max Genter.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 10. Mai, nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofkapelle in Durlach aus statt.

EIS EIS
Wir empfehlen allerbestes glashartes
Roh-Eis
in jeder Menge, in und außer Abonnement, zum billigsten Tagespreis.
Eis- und Kühlanlage Karlsruhe G. m. b. H.
Eisfabrik Kaiserallee 51, Fernspr. 3035

Radiosclerin (D. R. P. Wz. Nr. 313844)
die radiumhaltigen Brunnentabletten. Aerztlich empfohlen und klinisch erprobt bei
Arterienverkalkung, Schwindelanfällen, hohem Blutdruck, Gicht, Rheumatismus
Orig.-Röhre 2.50, Orig.-Packung mit 5 Röhren 11.–, Kurpackung (10 Röhren) 20.–. Zu haben in allen Apotheken. — Fragen Sie Ihren Arzt oder verlangen Sie Literatur mit ärztlichen Gutachten und klinischen Berichten kostenlos durch das General-Depot: Elefanten Apotheke, Berlin A 117, Leipziger Straße 74, am Dönhoffplatz.
Hersteller: Radiosclerin-Ges. m. b. H., Berlin SW 68.